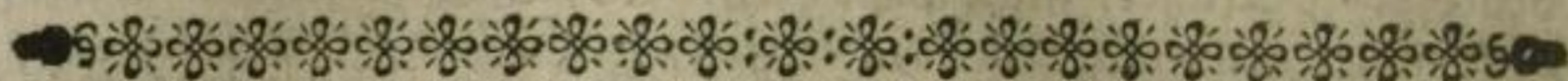


und dieses
Ministerii.

Verfassung und tieffesten Verderb eingesehen / und von der Welt nicht selbst aufgestossen werden ;) gedrungen und gedrängiget worden sind / demselben / nach Göttlicher Führung und Überzeugung / sich selbst zu entziehen.



II. Abtheilung II. Stück/

Vorstellung der Lehre selbst / ob sie noch rein oder nicht ?

Wann nun das Lehr - Amt / als die Quelle / so böse und verderbt ist / wie kan

I. Die
Wahrheit
in unserer
Lehre wird
verfälscht
und ver-
wirzt.

II. Die Lehre selbst rein und gesund geblieben seyn / zumahl durch so viele Zeiten und Zufälle ? Man rühmt sich zwar der reinen Lehre und Orthodoxie sehr in unserer Kirche / wie bey andern Secten auch ; ist auch kein Zweifel / daß noch viele theure Wahrheiten unter uns sind / darfür wir in Ansehung der vorigen Finsterniß unter dem Papstthum / ja des bißherigen Verfalls selbst / Gott zu dancken haben / daß er sie noch so weit erhalten hat. Und wäre zu wünschen daß man sich nur indessen in Praxi nach dem noch verhielte / was man in Thesi lehret. Allein / ob es so just und rein mit unserer Orthodoxen Lehre seye / wie man insgemein vorgiebt / und dafür hält / (da man den Verfall im Leben gestehen muß /) ist auß den besondern Lehr - Puncten / in Gegen - Haltung mit der unverfälschten Wahrheit in heiliger Schrift / genauer zu untersuchen / darzu ich hier nur einige Spuren / und Merckmahle vorlegen will. Ich nenne aber das unsere heutige Lehre / was theils in unsern Systematibus und Compendiis / deßgleichen in unsern Postillen und andern Orthodoxen / Schriften und Büchern / NB. von denen nie kein Zweifel gewesen ist / (daher ich des Seel. Arndten / Müllers / Spenners / etc. und dergleichen Schriften / NB. die man entweder zu ihrer / oder auch unserer Zeit / für verdächtig gehalten / nicht darzu rechnen darff /) enthalten ist ; Theils / was insgemein von den unverdächtigen Orthodoxen - Lehrern / auf Cathedern und Cankeln / gelehret und getrieben wird ; Theils / was unserer Lutherischen Gemeinden und Pfar-

Worauf die
heutige Leh-
re gezogen
und geur-
theilet wer-
den müsse ?